

225 / Zug: Auto prallt in Kunst-Skulptur

Bei der Einkaufs-Allee Metalli ist ein Fahrzeug über den Vorplatz gefahren und in das dortige Kunstobjekt geprallt. Die Lenkerin musste ins Spital eingeliefert werden. Passanten wurden keine verletzt.

Der Unfall ereignete sich am Donnerstagabend (21. Oktober 2021), kurz vor 17:45 Uhr. Eine 85-jährige Autofahrerin prallte bei der Kreuzung Baarer-/Gotthardstrasse zuerst in ein vor ihr fahrendes Auto, schob dieses zur Seite und fuhr anschliessend an der Lichtsignalanlage vorbei und über die Gegenfahrbahn auf den Vorplatz der Einkaufs-Allee Metalli. Dort prallte die Seniorin nach mehreren Metern in eine Kunst-Skulptur, worauf ihr Fahrzeug zum Stillstand kam.



Die Unfallverursacherin wurde vor Ort durch den Rettungsdienst Zug medizinisch betreut und anschliessend zur Kontrolle ins Spital eingeliefert. Der bei der Rentnerin durchgeführte Atemalkoholtest verlief negativ.

Zum Zeitpunkt des Unfalls befanden sich mehrere Passanten auf dem Vorplatz. Verletzt wurde jedoch niemand.

Die beiden Insassen des Autos, das von der Unfallverursacherin gerammt und zur Seite geschoben wurde, klagten über Nacken- und Kopfschmerzen. Beide begaben sich selbstständig in ärztliche Behandlung.

Am Auto der Seniorin entstand Totalschaden, der Sachschaden am zweiten Fahrzeug beträgt mehrere Tausend Franken. Die Höhe des Sachschadens am Kunstobjekt kann noch nicht beziffert werden.

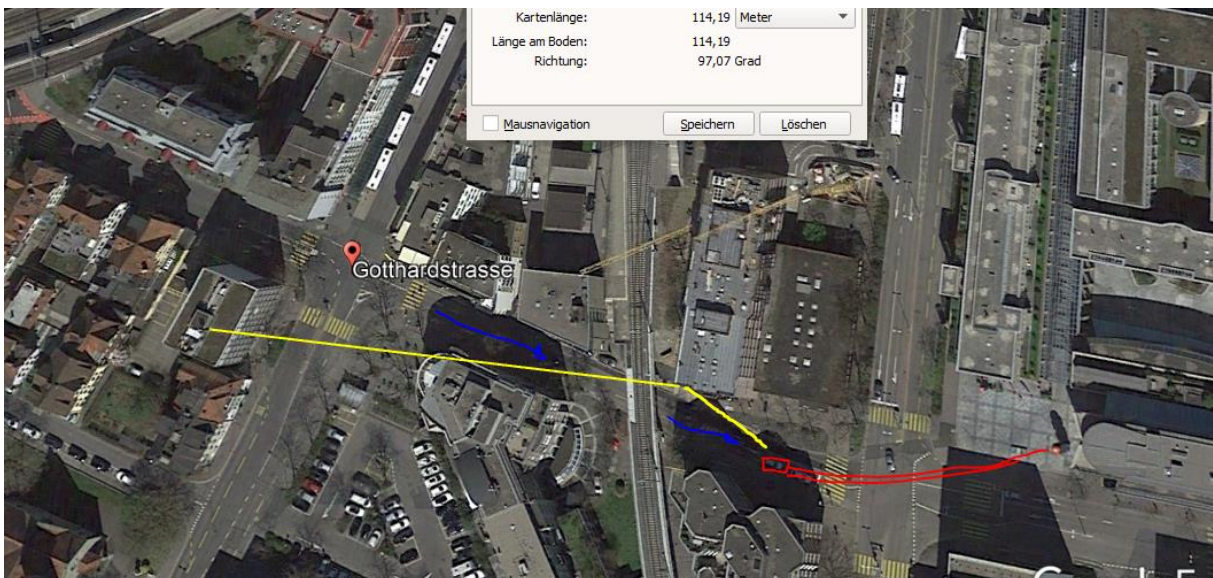
Das Unfallfahrzeug wurde durch ein Abschleppunternehmen geborgen und abtransportiert. Anschliessend musste der Platz durch den Unterhaltsdienst der Stadt Zug gereinigt werden.

Die genaue Unfallursache ist Gegenstand weiterer Ermittlungen. Der Führerausweis wurde der Rentnerin zuhanden der Administrativbehörde (Strassenverkehrsamt) abgenommen.

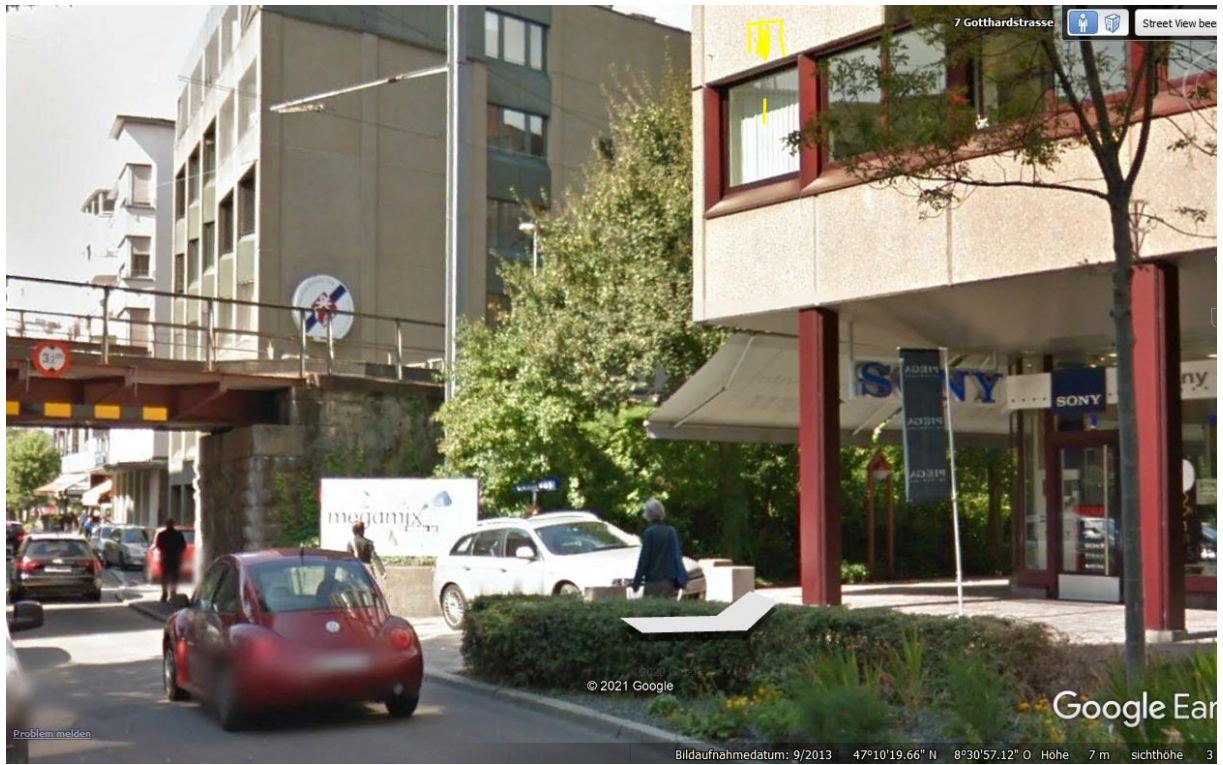
<https://www.zg.ch/behoerden/sicherheitsdirektion/zuger-polizei/medienmitteilungen/225-zug-auto-prallt-in-kunst-skulptur>



Sender kommt von hinten via Reflexion. Kombiwagen mit hoher Klappe



Hier reflektiert der Sender im ersten westlichen Fenster des hohen ersten Geschosses. Google-Kamera ist höher als ein normales Fahrzeugdach, darum ist der Sender angeschnitten





Wetter trocken

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massiv MIMO in roughly 2 minutes": <https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert <https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>
 Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch. info@hansuelistettler.ch